

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

23 (24.1.1887)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 23.

Montag den 24. Januar

1887.

Bekanntmachung.

Die Reichstagswahl betreffend.

Die Listen der bahier Wahlberechtigten liegen gemäß den §§. 2 und 3 des Wahlreglements vom 31. Mai 1869 vom

Montag den 24. d. Mts.

an während 22 Tagen im Rathhaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 25, Eingang von der Hebelstraße, zu Jedermanns Einsicht auf.

Wer die Listen für unrichtig oder für unvollständig hält, kann dies innerhalb 8 Tagen nach dem Beginn der Auflegung dahier schriftlich anzeigen oder mündlich zu Protokoll geben und muß die Beweismittel für seine Behauptungen, falls dieselben nicht auf Notorietät beruhen, beibringen.

Wir machen darauf aufmerksam, daß trotz Anwendung aller Sorgfalt Auslassungen bei Aufstellung der Wählerlisten unumgänglich zu vermeiden sind und daß deshalb nur Derjenige die vollständige Gewißheit haben kann, in den Listen eingetragen zu sein, der sich hieron durch Einsichtnahme überzeugt hat.

Karlsruhe, den 17. Januar 1887.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Schumacher.

2.2.

Mittwoch den 26. Januar, Abends 8 Uhr,
im grossen Rathhaussaale
Vortrag des Herrn Dr. L. Lewes aus München.
Thema: „Shakespeare's Frauengestalten.“

Eintritt für Nichtmitglieder M. 1.—

Eintrittskarten werden in den Musikalienhandlungen der Herren Fr. Dört, J. Fr. Schuster und Oscar Laffert's Nachfolger abgegeben.

2.1. **Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.**

Badischer Frauenverein.

Als Schluß des 29. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen findet in unserm Anstaltsgebäude, Gartenstraße 33,

Mittwoch den 26. d. M., Vormittags von 10 Uhr an,
eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 22. Juli 1887.

3.2. **Der Vorstand der Abteilung I.**

Fabrik-Versteigerung.

Dienstag den 25. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden gegen Baarzahlung **Biesel 24, varterre**, im Auftrage versteigert:
aus einem Nachlaß ca. 12 Herrenanzüge, Hemden, Stiefel, einzelne Hosen und Westen u. einige Damen-Jacken und Brunnennägel, 2 Regenmäntel, 1 Offiziers-Keckenmantel, einiges Chromsilber (Champagnerflüßler, 3 Essenwärmer u. c.), 1 Copierpresse, 300 Paar feine Damen- und Herrenhandschuhe in Trico, mit und ohne Pelzbesatz, 100 Pakete Rauchtabak, 1000 Patronenhüllen (Vancouver Kal. 16) und Verchiebes;

ferner: 2 sehr nie gebrauchte Mainzer Bettstellen mit Kissen, Polstern und Matratzen, 1 elegante französische Bettstelle mit Kissen, 1 Fauteuil, 1 Kinderstuhl, Couverten, Vorhänge, 2 Teppiche, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 2 Bettstätten mit Kissen, 1 Kommode, 1 kleines Schränkchen, 2 Amerikanerstühle, 2 Holzloffer, 1 drehbarer Serviertisch, 1 Papageilaffig, einige Bilder unter Glas u. c.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Jagdverpachtung.

2.2. Die Jagd auf bisiger Gemarkung einschließlich der früheren Mühlburger Jagd — ungefähr 210 Hektar — wird für die Zeit vom 1. Februar 1887 bis einschließlich 31. Januar 1893

Dienstag den 25. Januar d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

auf dem Rathhaus dahier — kleiner Rathhausaal — im Weg der öffentlichen Versteigerung verpachtet.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß als Bieter nur solche Personen zugelassen werden, welche sich im Besitz eines Jagdpasses befinden oder durch ein schriftliches Zeugnis des Bezirksamtes nachweisen, daß gegen die Erteilung des Jagdpasses ein Bedenken nicht obwaltet.

Zugleich machen wir noch darauf aufmerksam, daß der Entwurf des Jagdpachtvertrags auf hiesigem Rathhaus, Zimmer Nr. 60, zur Einsichtnahme der Beteiligten aufgelegt.

Karlsruhe, den 19. Januar 1887.

Der Stadtrat.

Schnebler.

Grosch.

Holz-Versteigerung.

2.2. Die Großh. Bezirksforstrei Karlsruhe ver-

steigert mit üblicher Vorfrist **Mittwoch den 2. Februar d. J.** im Domänenwalde Neupforzertopf (bei Leopoldshafen), unter Zusammenkunft an der Schwabenlach, nachstehendes Weichlaubholz:

144 Ster Nuhholz-Rollen, 365 Stück Prügel und 8000 Wellen.

Anfang der Versteigerung um 9 Uhr. Waldhüter Keller in Eggenstein zeigt dieses Holz in zwischen vor.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Akademiestraße (neue) 65 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 eleganten Zimmern nebst allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden. Einzufragen von 11—1 und von 3—4 Uhr.

* Belfortstraße 2 ist eine Parterrewohnung von 4 großen Zimmern, Badelabnet, Veranda, Küche, 2 Kellern, Mansarde, Schwarzwaschkammer und kleinem Gärtchen auf den 23. April zu vermieten. Einzufragen von 10 bis 12 Uhr und von 2 bis 4 Uhr. Näheres zu erfragen Werderstraße 17, varterre.

*2.1. Bürgerstraße ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche u. c. auf 23. April d. J. zu ver-

mietten. Näheres bei Herrn Rossmann Schumacher, Ecke der Amalien- und Bürgerstraße.

*3.2. Herrenstraße 16, zunächst der Kaiserstraße, sind 3 hübsche, elegante Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von je 6 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden und allem Zugehör auf den 23. April oder früher zu vermieten. Ferner ist eine abgeschlossene Wohnung im Mansardenstock von 3 geraden Zimmern, eine Mansarde und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Herrenstraße 16 im 2. Stock des Duerbaues.

4.4. Hirschstraße (verl.) 61 ist der 2. Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör, auf 23. April l. J. zu vermieten. Auf Wunsch können auch noch weitere 2 Zimmer im Souterrain abgegeben werden. Die Wohnung wird auf das Bediegnisse ausgestattet. Näheres Akademiestraße 1 im 2. Stock rechts.

3.2. Hirschstraße 67 sind verschiedene Wohnungen auf 23. Januar oder später zu vermieten: Souterrain: 2 Zimmer, Küche und Keller; 1. Stock: 4 Zimmer, Badezimmer mit Zugehör; 2. Stock: 5 Zimmer, Badezimmer mit Zugehör; 3. Stock: desgleichen.

Diese Wohnungen sind auf's Schönste der Neuzeit entsprechend eingerichtet und ist Näheres zu erfragen: Spitalstraße 48.

2.2. Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne, ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, dabei Salon mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller nebst allem übrigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gasabzugs-, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

2.2. Kaiserstraße 19 ist im 2. Stock des Hinterbaues eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller nebst Ventilation der Waschküche und des Trockenspeichers, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

2.1. Kaiserstraße 140 ist der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiserstraße 164 ist der 4. Stock, bestehend in 1 Salon und 5 Zimmern sammt Zugehör, auf den 23. April 1887 zu vermieten. Einzufragen von 11 bis 1 Uhr.

— Kaiserstraße 183 ist auf 23. April eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör, 3 Treppen hoch, zu vermieten. Näheres im Schuhladen.

— Kaiserstraße 197, zwei Stiegen hoch, ist eine elegante Wohnung mit Balkon, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit 8 Zimmern incl. Badezimmer auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden bei Dreyfus & Siegel.

*2.2. Leopoldstraße 13 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern, 2 Speisekammern, 2—3 Kellerabteilungen und Antheil am Trockenspeicher und der Waschküche auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock des Hinterhauses.

— Leopoldstraße 42 sind 6 Zimmer, Badezimmer, Küche mit Speisekammer, Mansarden u. s. w., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Zu erfragen bei Max Müller, Akademiestraße 28.

— Lessingstraße 3a, zunächst der Kaiser-Allee, ist der 2. Stock, enthaltend 6 schöne Zimmer, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, nebst Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Bäderladen.

*3.3. Lessingstraße 36 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 10 Uhr an. Näheres im 1. Stock.

3.1. Luisestraße 16, 4. Stock, neuzeitige, hübsche Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Für die Zeit bis zum 23. April wäre nur der halbe Mietzins (also nur 50 Rm.) zu entrichten. Näheres daselbst.

* Luisestraße 46 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. April zu vermieten.

Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Bankgeschäft.

3.1. Scheffelstraße 8 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Stadtheil Mühlburg bei B. Pfeifer.

Waldstraße 46 ist im Seitenbau im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher, Holzstall, und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Holzstall auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 46 im Laden.

*7.4. Werderstraße 40 (Werderplatz) ist eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Westendstraße 32 ist wegen Wegzug der 2. Stock, bestehend in 10 Zimmern, Veranda, Badzimmer, Küche, Speisekammer, Kellern und Anteil an Waschküche und Trockenraum, auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen auch Stallung für 3-4 Pferde, Burschenzimmer und Remise. Einzusehen von 2-4 Uhr. Näheres zu erfragen Westendstraße 26 im Hinterhaus.

2.2. Westendstraße 68 ist im Hochparterre eine schöne Wohnung von 5 teilweise großen Zimmern und 2 damit verbundenen Souterrain-Zimmern (wovon eines event. Badezimmer) nebst Kammer, Kellerräumen etc. etc. auf den 23. April d. J. zu vermieten. Die Wohnung ist vollständig für sich abgeschlossen und besitzt außer der schönen, gesunden Lage alle Annehmlichkeiten der Neuzeit. Näheres im Hause selbst, zweite Etage.

*3.2. Wilhelmstraße 34 ist auf 23. April eine für sich abgeschlossene Wohnung im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.2. In der Nähe des Bahnhofs und Stadtparkes ist ein schönes, mit zwei Fenstern nach der Straße gebendes, möbliertes Zimmer sofort oder auf den 1. Februar zu vermieten: Schützenstraße 7, parterre.

Leopoldstraße 40

ist eine elegante, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Parterre-Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85, parterre. 4.2.

2.2. Auf 23. April d. J. ist eine Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, auf die Straße gehend, und 1 Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 16.

— Eine schöne Wohnung im Hochparterre, bestehend aus 2 großen, elegant ausgestatteten Zimmern nebst anstoßender Veranda, Dienerzimmer und Mansarde, ist zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 12 im 2. Stock. Nachmittags nach 4 Uhr.

— In meinem Hause Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 2 Treppen hoch, per 23. April zu vermieten. Dazu können noch Zimmer 3 Treppen hoch abgegeben werden. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend hergerichtet, mit Gas- und Wasserleitung sowie Glasabschluss versehen. Näheres täglich (außer Sonntags) auf meinem Bureau daselbst, parterre, erste Thüre links. Rud. Spitz.

2.2. Auf 23. April sind Wilhelmstraße 1 im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Glasabschluss sammt Zugehör; ferner Wilhelmstraße 1a im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Glasabschluss sammt Zugehör zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

*2.2. Ecke der Marien- und Schützenstraße 50 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 34 im Laden.

— Im westlichen Stadtheil ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Kammer und Keller etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 9.

*3.2. Zu vermieten ist die Parterrewohnung Kriegstraße 106 von 5 Zimmern, Mansarde, Garten, Gas- und Wasserleitung. Näheres Kriegstraße 82, parterre.

2.1. Eine ruhige Wohnung von 3 nach der Straße gehenden Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 14 im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*4.3. Ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung ist auf 23. April zu vermieten: Luisestraße 32.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Gegen beisehrten Mietpreis für eine anständige Wohnung von 3 Zimmern wäre ein pens. Bediensteter geneigt, die Aufsicht und Verwaltung eines Hauses zu übernehmen. Gefällige Offerten erbittet man an das Kontor des Tagblattes unter S. 100.

* Drei Zimmer mit oder ohne Küche, womöglich parterre, werden sogleich oder per 23. April gesucht. Offerten Kaiserstraße 148, 2. Etage hoch, erbeten.

Eine ruhige Familie von 3 Personen sucht im östlichen Stadtheil eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 oder 4 Zimmern mit Zugehör im Preise von 400 Mark zu mieten. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter N. 67 abzugeben.

Haus-Gesuch.

*3.2. In verkehrsreicher Lage des Bahnhofstadtheiles wird sofort oder auf 23. April zu mieten gesucht: ein weißtuchiges Haus mit Hof und Garten (sonnig gelegen) oder eine geräumige Parterrewohnung, eventuell auch eine größere Werkstätte nebst einigen Zimmern mit entsprechendem Hofraum. Adressen mit Preisangabe unter Chiffre S. S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

— Akademiestraße 65 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

— Zwei schön möblierte, große Zimmer im Hochparterre eines feinen Hauses sind zu vermieten. Zu erfragen Durlacher Allee 12, zwischen 12 und 2 Uhr.

— Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist mit ganzer Pension an 2 Herren sogleich zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

— Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Steinstraße 29 im 3. Stock.

— Kriegstraße 40d, gegenüber dem Bahnhof, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Cigarrenladen.

*3.3. Erbprinzenstraße 23, parterre, ist sofort ein gut möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten.

2.2. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 4, 2. Stock.

2.2. In der Nähe des kath. Kirchenplatzes ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* In nächster Nähe des Schloßplatzes ist wegen Verlegung ein großes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren um billigen Preis zu vermieten. Näheres Birkel 7, eine Treppe hoch.

* Ein kleines, möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 30 im 3. Stock.

* Akademiestraße 16 sind zwei hübsch möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Dienst-Anträge.

Zu einer kleinen Familie von 2 Personen wird ein gefeiertes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort eine Stelle: Bähringerstraße 29, 2. Stock.

* Ein Mädchen für häusliche Arbeiten findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße 32 im Laden.

Dienst-Gesuche.

Mehrere Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können und willig alle Hausarbeiten besorgen, suchen sogleich oder auf Lichtmess Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und Zeugnisse hat, sucht für sogleich eine Stelle als Köchin oder in einer kleinen Familie als Mädchen allein. Zu erfragen Herrenstraße 44 im Hinterhaus, 3. Stock.

Hypotheken-Gelder

zu äußerst billigem Zinsfuß auf I. u. II. Einträge zum Auslei en vorgemerkt.

Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4.

10000 Mark

Restkaufschilling auf ein hiesiges Anwesen mit prima liegenschaftlicher Sicherheit, zu 5 Prozent verzinslich, wird baldigst zu cediren gesucht. Zwischenhändler verboten. Offerten unter C. C. 100 befördert das Kontor des Tagblattes.

Herrschafts-Diener,

ein tüchtiger, welcher gute Zeugnisse über Dienstleistung nachweisen kann, sowie ein Kutscher finden bei einer Gräflichen Herrschaft gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

Pflegerin-Gesuch.

*2.2. Zu einer kranken Dame wird eine geübte Pflegerin gesucht. Zu erfragen Bähringerstraße 102 rechts, 3. Stock, zwischen 1/3 und 4 Uhr.

Stellen-Anträge.

2.2. Gesucht werden sofort und auf Ostern für hier und nach auswärts: 1 Hotelköchin, 1 Kaffeeköchin, 1 Haushälterin, Herrschafts- und bürgerliche Köchinnen, Zimmer- und Kindermädchen. Näheres bei Frau Reibold, Amalienstr. 27 im 2. Stock.

* Mehrere einfache, tüchtige Kellnerinnen sowie Haus- und Spülmädchen finden sofort Stellen. Näheres große Spitalstraße 19.

Köchinnen, Kellnerinnen, Haus- und Küchensmädchen finden sehr gute Stellen durch Frau Berdon, Wilhelmstraße 24.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art

findet stets die besten Stellen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.

Dienstpersonal

für bessere Stände empfiehlt und placirt das Haupt-Placirungs-Bureau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 2.2.

— Dienstpersonal jeder Art findet für hier und auswärts gute Stellen durch das Bureau von Frau Wöllisch, Waldhornstraße 50. Ebenfalls selbst können anständige Mädchen billig wohnen.

Dienstpersonal aller Branchen

vermittelt und placirt schnell für hier und auswärts K. Schmitt's Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Spülmädchen

werden aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tagelöhner gesucht.

2.2. Zwei fleißige Arbeiter finden sofort Arbeit: Gartenstraße 7.

Knecht-Gesuch.

Ein fleißiger Bursche, welcher mit Fuhrwerk umgehen kann, wird sofort gesucht: Wielandstraße 10.

Lauffrau

zum sofortigen Eintritt gesucht: Adlerstraße 26 im Hinterhaus.

Offene Lehrstelle.

*2.2. Für einen wohlverwogenen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen ist in unserem Material-Droguengeschäft (en gros) sofort oder auf Ostern eine Lehrstelle zu besetzen.

Krämer & Kempf, Steinstraße 21.

21. Ich suche einen fleißigen, ehrlichen **Hausburschen.**
Ed. Beck, Kaiserstraße 156.

Stellen-Gesuche.

63 Gut empfohlene Ober-, Zimmer-, Saal- und Restaurationskellner, Obefs et Aides de Cuisine, Pâtissiers, Köchinnen, Wärschdomen, Kellnerinnen und Verwalter für Hotels und Herrschaftshäuser in jeder Kategorie empfiehlt und placirt seit 1871 **F. Wälder, Bureau Germania, Schützenstraße 4.**

Kellnerin, eine gewandte, tüchtige, sucht Stelle zum baldigen Eintritt hier oder auswärts durch **Frau Raff, Herrenstraße 29.**

Beschäftigungs-Gesuch.

3.3. Eine bedürftige Wittwe, welche gut empfohlen wird, sucht einige Kunden im Wischen und Putzen, auch nimmt dieselbe Laufdienste an. Zu erfragen **Baldobnerstraße 32.**

Weißstickereien

jeder Art, von den einfachsten Buchstaben bis zu den feinsten Monogrammen, werden schön und billig angefertigt, desgleichen auch Festons u. Zierränder. **Herrenstraße 29 im 3. Stock.**
NB. Auch werden ganze Aussteuern übernommen und besonders berücksichtigt. 3.3.

Weißnähen.

3.1. Eine Frau empfiehlt sich im Weißnähen jeder Art; auch wird Wäsche zum Ausbessern angenommen. Zu erfragen **Durlacherstraße 51 im Hinterhaus im 3. Stock.**

Handschuhwascherei.

*5.3. Handschuhe in allen Arten und in jeder Farbe werden jeden Tag schön gewaschen bei **Frau Dengler Wwe., Akademiestr. 18 im 3. Stock.**

Empfehlung.

10.1. Herren- und Damenstiefel werden gut und billig geputzt, geflickt und reparirt; auch werden getragene Schuhe und Stiefel angekauft: **Erbsprinzenstraße 30 im 3. Stock (Gambinushalle).**

Empfehlung.

* Zur Anlegung und Führung von Geschäftsbüchern, Ausarbeitungen von Rechnungen halte mich bestens empfohlen. Berechnung per Stunde 50 Pfennig.
F. Kühnenthal, Wilhelmstraße 13.

Verloren.

*3.3. Eine goldene Uhr wurde verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung **Schleßplatz 15.**

Verwechselt

wurden am letzten Mittwoch bei Gelegenheit des Fußballs in der Damen-Garderobe des Groß-Schlosses ein Paar **Gummi-Überzieher** mit Besatz, reth gefüttert, und rittet man, dieselben gegen ein Paar ähnliche **Kaiserstraße 190 im 2. Stock** umzutauschen. *2.1.

Entflohen

ist am 23. d. M. eine **(Lach-)Taube**. Gefällige Abgabe gegen Belohnung: **Akademiestr. 49, 3. Stock.**

Häuser-Verkauf.

Die Häuser **Ruppertsstraße 4** und **Schützenstraße 36** sind zu verkaufen. Bedingungen günstig. Näheres **Werderstraße 37 im 2. Stock.**

Ein

gut gebautes, dreistöckiges Haus, welches 2400 Mk. einbringt, wird für den festen Preis von 48000 Mk. verkauft. Anzahlung 6000 Mk. Kaufliebhaber wollen sich unter Nr. 6000 im Kontor des Tagblattes melden. 3.3.

Ein Geschäftsbaus,

worin seit Jahren ein im besten Gang befindliches Spezerei-Geschäft betrieben wird, in Erbtheilung halber sofort zu verkaufen. Das Haus eignet sich vermöge seiner guten Lage für jedes Geschäft. Reflectanten erbiten ihre Adressen unter **Nr. 500** an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine

vorzüglich gebende Weinwirthschaft, inmitten der Stadt, wird Alters halber aus freier Hand verkauft. Bedingt: eine Anzahlung von mindestens 20000 Mk. Anmeldungen unter **Nr. 25** befördert das Kontor des Tagblattes. 3.3.

Ein gespieltes, aber noch recht gutes **Pianino** ist preiswerth zu verkaufen.
Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
3.3. **Pianofortelager, Herrenstr. 31.**

Zu verkaufen:

ein vierfüßiges **Break** nebst 2 Pferdegeschirren. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Hauskauf-Gesuch.

2.2. Ein hübsches, kleineres Haus, mit zwei bis drei Etagen, nur in guter Lage, im Preise bis zu 40000 Mk. wird zu kaufen gesucht. Offerten unter „G. Z. Hauskauf-Gesuch“ sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Bauplatz,

schön gelegen, für Erstellung eines rentablen Hauses, wird gesucht. Offerten übernimmt das Kontor des Tagblattes unter **X. Y. Z.** 2.2.

Kauf-Gesuche.

Es wird ein gespieltes **Pianino** zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im **Pianolager, Herrenstraße 31.**

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten jagt **Frau Neutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.**

Ankauf.

Altes **Gold** und **Silber**, Sorten, Stickeren, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel ic. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Lammle, Kaiserstraße 101.**

Ankauf.

Juwelen, Gold und **Silber** werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 199a, Ecke der Baldbstraße.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Sorten jagt **A. Cwik, Durlacherstraße 85.**

Empfehlung.

Unterszeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften **Karlruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Damenkleidern, Betten, Weißzeug, Uniformen, Sorten ic. und zahlt hierfür die höchsten Preise.** Adressen bittet man direkt zu senden an **Frau Lazarus in Bruchsal, Hauptstraße 60.** 4.4.

Kostlich-Anerbieten.

*3.3. Zu einem guten Privat-Mittagstisch werden einige Abonnenten gesucht. Gute Bedienung wird zugesichert. Näheres **Leisingstraße 49 im 2. Stock.**

Gründlicher Klavierunterricht

für Anfänger und Vorgefertigte, die Stunde für 80 Pf., wird ertheilt. Gest. Offerten unter „Klavierunterricht“ an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zeichnen- und Zuschneidetur.

Mit dem 1. Februar beginnt wieder ein neuer Kurs im **Wasserzeichnen, Zuschneiden** und **Anfertigen von Damen-Garderobe nach bester, leichtfaßlicher, französischer Methode**, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch **Privatunterricht** ertheilt.
Sophie Helbling,
4.1. **Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße 9.**

Seute frische

holl. Cabeljan, Schellfische, Soles ic.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Champagner
von **G. H. Mumm & Cie., Reims, Schaumweine**

von **Matheus Müller, Eltville** (im Rheingau), beste deutsche Marke, **1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen**, bei Abnahme von Original-Kisten à 12 und 25 Flaschen empfiehlt
G. Hartung,
Amalienstraße 1,
Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch.

3.2. **Cork-Sache**
Orangen-Punschessenz
in bekannter Güte stets vorrätzig bei
W. Erb, am Spitalplatz.

Erdbbeerwein,
Lofayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirschwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt
Louis Rüder, Westendstraße 20.

En gros. En détail.
Rechte
Spirituosen:
Cognac . . . à M. 4.—, 4.50, 5.—
Rum à M. 3.—, 4.—, 4.50,
Arac à M. 3.—
Kirschwasser à M. 2.50 und 3.—
per Liter und Flasche
empfehlht
Max Homburger,
10 Kronenstraße 30.
Für Wirthe Engros-Preise.

Mineralwasser.
Rechtes **Emser, Selterser, Karlsbader** 3 **Quellen, Mergentheimer, Griesbacher, Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasp (Lucius-Quelle), Vichy (grand grille), Wildunger (Georg-Victor- und Helenenquelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilsnaer** und **Saidschüzer Bitterwasser**, sowie alle gangbaren Mineralwasser stets **ächt** bei
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Wollblumenpastillen,
bestes Mittel gegen **Kusten** und **Heiserkeit,**
empfehlht
6.3. **die Hofconditorei**
Georg Oehler.
Niederlagen bei:
Luise Wolf Wwe., Karl-Friedrichstraße, Conditor Stöwener, Werderplatz;
in Durlach: Conditor Reipner.

Thee

aus der Theehandlung von **Heinr. Wilh. Schmaldt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/2 Pf. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/2 und ganzen Pfund-Packeten stets vorrätig: **Waldstraße 54.**

Thee,

garantirt **echt chinesisches** (keine Mischungen mit indischer Waare)

Souchong, Pecco

in 1/2 und 1/4 Pfund-Packeten und Büchsen. **Vollgewicht garantirt.**

Niederlagen bei:

- Herrn **Otto Holzmann**, Ecke der Kaiser- und Karlstraße,
- Herrn **Friedr. Meis**, Marienstraße 43, Ecke Berderstraße,
- Herrn **Theod. Compter**, Hofconditor, Waldstraße 8,
- Herrn **Friedrich Knab**, Kaiserstraße 145, Eingang Lammstraße,
- Frau **M. Bieger Wittwe**, Friedrichsplatz 12,
- Frau **Nudolph Leo Wittwe**, Hebelstraße 3,
- Herrn **Carl Frey**, Kaiserstraße 99,
- Herrn **Louis Hämer**, Kaiserstraße 74, Marktplatz.

Carl Schaller, Hirschstraße 76.

Täglich frische

holl. Schellfische, Sechte, Bander, holl. Mustern

empfehl't **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Holländ. Schellfische eingetroffen bei

V. Merkle.

Dampfobst u. Gemüse

aus der **Obst- und Gemüse-Dampf-Dörr-Anstalt**

„zum Trompeter von Säckingen“ in Säckingen am Rhein:

- Apfel, j. Schnittbohnen,
- Birnen, Kohlraben,
- Brünnellen, Petersilie, ganz u. gemahlen,
- Heidelbeeren, Rothkraut,
- Kirschen, Rüben,
- Wflanmen, Sellerie,
- Zwetschgen, Weißkraut,

sowie **rothe Rüben**, sogenannte Rahnen, per Pf. 10 Pf., **Kartoffeln** per Zentner Mt. 2.50 empfehl't in vorzüglicher Waare 2.2.

Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße 5.

Vogelfutter

zum Streuen für Vögel im Freien empfehl't die Samenhandlung

Carl Weiss, 2.2. 96 Zähringerstraße 96.

Veilchen-Abfall-Seife, Rosen-Abfall-Seife

in ganz vorzüglicher Qualität per Packet (3 Stück) 40 Pf. bei **J. Ohnimus**. 12.2.

Englische Biere:

Extra-Stout (Porter) und Pale-Ale,

von **Bass & Co.** in London direct bezogen, in ganzen und halben Flaschen empfehl't billigt

Friedrich Maisch, Großherzogl. Hoflieferant, Ludwigplatz 57. 3.2.

Wäsche

für **Damen, Mädchen und Kinder**

empfehlen in **guter, sauberer Ausführung zu bekannt billigen Preisen**

Geschwister Knopf, 147 Kaiserstraße 147.

NB. Einzelne **Senden und Sosen** unter Herstellungspreis.

Zu bevorstehendem

Wohnungswechsel

empfehlen wir wieder unser großes Lager einer großen **Partie englischer Züll-Gardinen-Neste** in jeder beliebigen Fensterbreite sowohl in weiß als auch in crême, welche, um damit rasch zu räumen, zu **auffallend billigen** Preisen abgeben

N. L. Homburger Söhne, 3.3. Kaiserstraße 211.

Zinscoupons per 1. Februar und 1. März

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. **An- und Verkauf von Anlehenstosfen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- u. Industripapieren, fremden Danknoten u. Goldmünzen. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen.**

Carl Seeligmann, Ritterstraße 14.

Total-Ausverkauf.

Durch den Verkauf des **Denison'schen Hauses** an Herrn **A. Lindenlaub**, sowie dessen baldige Uebernahme bin ich genöthigt, mein ganzes **Waarenlager**, bestehend in **Damenkleiderstoffen jeder Art, schwarzen Cachemires, Seide, Samtten, Plüschchen, Garnituren, Gesellschaftsstoffen, Weißwaaren, Tüchern und Unterrocken** etc., so rasch als wie möglich zu räumen und verkaufe deshalb zu ganz **abnorm herabgesetzten Preisen.**

Z. Kaufmann, im **Denison'schen Hause**, 191 Kaiserstraße 191.

Grösste Erfindung

der engl. **Stahlfedern-Fabrikation**



Gleiten mit **unbeschreiblicher Leichtigkeit** über jedes Papier. Zu haben in allen **Papier- und Schreibwaarenhandlungen.** 6.2.

Nur für **Wiederverkäufer** bei **Möller & Breitscheid, Cöln.**

Maskenkostüme,

sowie **Dominos**, meistens neu, werden verliehen und auch auf **Verlangen angefertigt** bei 4.2.

F. Herrmann, Modes, 1 Waldstraße 1.

Ball-Orden

bei 3.2.

Gebrüder Tensi,

Kaiserstraße 115, Eingang **Ablerstraße**. **Vereine und Gesellschaften** erhalten **Rabatt.**

Café Nowack

empfehl't **Punsch, Glühwein, versch. Liqueure, Münchener und hiesiges Bier, warme und kalte Speisen.** **E. Blecher.**

Reise-Bazar,

Ecke der Kaiser- und Herrenstr.
Grosses Lager

sämmtlicher Reiseartikel,

Jagdgegenstände, Necessaires, Reise- und Pfordedecken, Schirme, Spazierstöcke, Sattler- und Portefeuille-Waaren, Hosenträger, Damengürtel, Cravatten, Foulards, Gummiwäsche,

Korbwaaren, auch garnirte Gegenstände,

Schulternister und Mappen, Bücherträger, Parfümerie- und Toilette-Gegenstände;

ferner als Gelegenheitsgeschenke: ächte Wiener Bronce-, Leder- und Holzgalanterie-Artikel, feinste Wiener Albums etc.

Jede Bestellung auf Reiseeffecten wird genau nach Angabe ausgeführt u. Reparatur prompt besorgt.

Alexander Haunz.



Uhr-Reparaturen

jeder Art werden äusserst pünktlich unter billigster Berechnung ausgeführt bei

Gebrüder Dees,
Uhrmacher,
Kaiserstrasse 215,
Poststrasse
Hof.

Die alleinige Ursache der meisten Unterleibs-Erkrankungen ist die Zugluft in den Aborten, dagegen schützt man sich am besten durch Anbringen der weltberühmten

Patent-Closets



Closetfabrik W. Stölzle München.

Dieselben können von Jedermann leicht besetzt und ebenso bequem und einfach wieder abgeschraubt werden.

Allein-Verkauf zu Fabrikpreisen bei **W. Göttele** in Karlsruhe.

33. Zwetschgenwasser.

500—600 Liter altes Zwetschgenwasser hat unter Garantie der Reinheit zu verkaufen und wird solches auch in kleineren Parthien abgegeben. **Adam Tröster, Bruchsal.**

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Frau

Marie Mösch, geb. Schindler, nach langem, schwerem Leiden im Alter von 37 Jahren zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Montag den 24. d. Mts., Abends 4 Uhr, vom Trauerhaus, Lessingstrasse 5, aus statt.

Der trauernde Gatte: **Serm. Mösch.**

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 25. Januar. I. Quartal. 15. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die Hochzeit auf dem Aventin.** Trauerspiel in fünf Akten von Paul Heyse.

Das beste Mittel gegen Katarrh, Husten etc.

ist der

Muz'sche Alpen- u. Kräuter-Honig.

Derselbe ist frei von allen schädlichen Beimischungen und gerichtlich anerkannt. Wie durch viele Dankschreiben bestätigt ist, wird derselbe sehr viel mit dem größten Erfolg von Personen angewandt, die schlechte Luft, Staub, Nicotin einathmen müssen, ebenso für Appetitlosigkeit und Verstopfung.

Gegen Katarrh nimmt man 3—4 Eßlöffel voll mit $\frac{1}{4}$ Liter weissen Wein, läßt Beides zusammen kochen und trinkt es so heiß man kann, gleiches Verfahren bei Brust- und Lungenleiden.

Bei Appetitlosigkeit oder Verstopfung nimmt man Morgens nüchtern und Abends bei Bettgehen 2—3 Eßlöffel.

Ein Beweis der Güte des Honigs ist der, daß die große Arbeiter-Société Mühlhausen vor kurzem erneuerte große Quantums bezogen hat.

Zugleich als bester Tafel-Honig bekannt, ist der Muz'sche Alpenhonig in stets frischer Waare und mit neuestem Patentverschluß bei folgenden Niederlagen hier zu haben:

Wilh. Ebersberger,
Chr. Grimm,
W. Erb,
Gustav Bronner,

Eugen Helff,
Fried. Maisch, Hoflieferant,
Victor Merkle,
J. B. Klingele.

Das Netto-Pfund im Glas M. 1.20; leere Gläser werden zu 14 Pf. retour genommen.

Wegen Aufgabe meines Laden-Geschäfts Fortsetzung des Ausverkaufs meines Waarenlagers, bestehend in Juwelen, Gold- und Silberschmuck, ächte silberne und versilberte Tafelgeräthe, Granatwaaren und Corallen.

Emil Keller, Juwelier,

Ecke der Wald- und Kaiserstrasse 199a.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, daß ich die „**Stelmann'sche Weinstube**“ übernommen habe. Indem ich besonders auf meine Weine und eine vorzügliche Küche aufmerksam mache, zeichne

hochachtungsvoll
Albert Frank.

Montag den 24. Januar 1887, Abends 7 Uhr, im grossen Saale des „Museums“ Staudigl-Konzert,

unter Mitwirkung der

Frau Staudigl u. des Hofkapellmeisters Felix Mottl.

Winterreise

von **Franz Schubert.**

Ein Cyclus von 24 Liedern, gesungen in der vom Dichter angegebenen Reihenfolge.

55.

Eintrittspreise:

Reservirte Plätze: I. Abtheilung 3 M., II. Abtheilung 2 M., nichtreservirt Platz M. 1.50, Gallerie reservirt M. 1.50, Gallerie nichtreservirt 1 M.

Billete und vollständige Programme mit Text sind zu haben bei Herrn **Carl Bregenzer**, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 76, sowie Abends an der Kasse.

Saallöffnung 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Unser Geschäfts-Lokal ist jetzt
Kaiserstrasse 167, I. Stock,
 Neutlinger'scher Neubau.
Gebrüder Hirsch,
 Tuchlager.

3.2.

Hermann Straub's
 lithographische Anstalt und Hofsteindruckerei
 hält sich für Aufträge jeder Art Arbeiten ihres Faches empfohlen.

Karlsruher bautechnisches Bureau,
 Lammstraße 5.

Anfertigen von Plänen, Bauleitung u. s. w. zu Neu- und Umbauten.
 Gutachten Vertretung bester Firmen.

Codes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten machen wir
 hiermit die schmerzliche Anzeige, daß unser innigstgeliebter
 Gatte, Vater, Bruder, Schwager und Onkel

Herr Adolf Blum,
 in Firma Gebrüder Blum,

heute Nacht nach langem Leiden sanft verschieden ist.
 Karlsruhe, den 23. Januar 1887.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag den 24. a. c., Nach-
 mittags 3 Uhr, vom Trauerhause, **Birkel 17**, aus statt.
 Dies statt jeder besonderen Anzeige.

Bürger-Verein
Karlsruher Niederfranz.

Auf Grund des stattgehabten Verkaufes unseres Vereinshauses **kündigen**
 wir hiermit die noch ausstehenden **236 Partial-Obligationen des**
Bürgervereins-Niederfranz vom Jahre 1837 à 50 Gulden mit
zusammen 12,800 Gulden auf den 23. April 1887, mit welchem
 Tage die Verzinsung aufhört.

Die Heimzahlung erfolgt durch Herrn Bankier **Heinrich Müller**
 in Karlsruhe, Spitalstraße 51, gegen Rückgabe der Obligationen und der noch
 nicht verfallenen Coupons.

Karlsruhe, den 23. Januar 1887.

Der Vorstand.

3.1.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 22. bis 23. Januar.
Sahnhof-Hotel. Meisfeld, Kfm. v. Straßburg.
 Pieler, Kfm. v. Heilbronn. Mayer, Kfm. v. Kantau.
 Löwe v. Bruchsal. Winn, Kfm. v. Köln.
Stett. Wöhlmann, Stud. v. Freiburg. Strang,
 Feurich v. Washington. Darsam, Lehrer v. Fettes-
 bach. Lang, Fabr. v. Schillingen. Oswald, Kaufm. v.
 Mannheim. Benz, Fein- u. Metzger, Kfm. v. Frankfurt.
 Wolf, Kfm. v. Frankenthal. Krosch, Kfm. v. Lin-
 bach. Erlich, Kfm. v. Stuttgart. Adler, Kfm. v. Hürth.
 Kohler, Kfm. v. Heerbach. Et ad, Kfm. v. Wiesbaden.
 Gut, Kfm. v. Ruerbach. Rothschild, Kfm. v. Gannstatt.
 Bona, Kfm. v. Hamburg. Wehhardt, Kfm. v. Straß-
 burg. Pruth u. Pöckner, Kfm. v. Mannheim. Salo-
 mon u. Gelsenbrimer, Kfm. v. Köln. Schmidt, Kfm. v.
 La dt. Mayer, Kfm. v. Köln. Rupp, Kfm. v. Stutt-
 gart. Verpiger, Kfm. v. Kempten.
Goldener Adler. v. Jöden, Kammerdiener aus
 Schwaben. Ammich, Direktor v. Geseid. Henn, Kfm.
 v. Biberach. Holz, Kfm. v. Heilbronn. Scholl, Kfm.
 v. Leipzig. Müller, Kfm. v. Freiburg. Keller, Mon-
 teur v. Ludwigsfelde. Anemann, Techniker v. Nappesau.
Goldener Karpfen. Fr. Gubner, Briv. v. Salz-
 burg. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Ehrenberger, Kfm.
 v. Basel.
Goldene Traube. Simbach, Holzdr. v. Gatzhal.
 Simon, Carl Heber v. Freiburg.
Grüner Hof. Abrens, Kfm. v. Lichtenfels. Weiß,
 Kfm. v. Stuttgart. Hübler, Kfm. v. München. Cohen-
 stein, Kfm. v. Berlin. Schäfer, Kfm. v. Hanau. Breß,
 Kfm. v. Osnabrück. Ruch, Kfm. v. Wien.
Hotel Germania. Fr. Khr. v. Melchior, Ge-
 neralleutnant v. Kalkell. Fr. Frau Baronin v. Dag-
 merle m. Tochter u. Dieners, u. Dr. Blum v. Heidel-
 berg. Baron v. Reunwig. Oberstleut. u. Secardi, Di-
 rektor v. Mannheim. Gebu u. Simon, Commerzienrathe
 v. Berlin. Helmman, Oberamtsrath, Frey u. Schow,
 Briv. v. Oberbach. Dr. Werr, Arzt v. Widdungen.
 Lauter, Rent m. Frau v. Rom. Schäfer, Kfm. von
 Hannover. Trösch, Kfm. v. Meisse. Köpfer, Kfm.
 v. Birmensdorf. Kohn, Kfm. v. Gredendroich.
Hotel Ströbe. Hellmann, Kfm. v. Köln. Lantz,
 Seligmann u. Ledmann, Kfm. v. Berlin. Böhly, Kfm.
 v. Buchen. Krieger, Landgerichtsrath u. Präsident, u.
 Pfiler, Kfm. v. Konstanz. Rothschild, Kfm. v. Müs-
 hausen. Gahn u. Juter, Kfm. v. Frankfurt. Kaltens-
 häuser, Schlichter u. Löwenhart, Kfm. v. Hürth. Dres-
 her, Landtagsabgeordneter v. Wittlingen. Schaffer, Kfm.
 v. Ulm. Müller, Landtagsabgeord. v. Katolisch. Gantner,
 Oberförster, u. Gär, Fabr. v. Wilingen. Hofheimer,
 Privat. m. Fam. v. Neu-Weil. Degenfeld, Kfm. von
 Wilton, Privat. m. Fam. v. Scarborough (England).
 Gauer, Briv. v. Königsberg. Denapel, Briv. m. Fam.
 v. Wien. Holz, Briv. m. Frau v. München.
Hotel Stoffleth. Reimer, Baumeister v. Niegel.
 Böllner, Kfm. v. Kusel. Weisenberger, Kfm. v. Walds-
 hut. Stöckel, Kfm. v. Frankfurt a. M. Lude, Kfm. v.
 Rathenow. Schulze, Kfm. v. Berlin. Kimmel, Kfm.
 v. Schillingen. v. Neumann, Kfm. v. Neustadt. Jig, Kfm.
 v. Oberach. Rothschild, Kfm. v. Mühsausen. Bauer,
 Kfm. v. Hürth. Stern, Kaufm. v. Heidelberg. Stein-
 mann, Kfm. v. Offenbach. Ruf, Kfm. v. Basel. Böhler,
 Kfm. v. Steinfurth.
Hotel Victoria. Lange, Kfm. v. Geseid. Klug,
 Kfm. v. Geseid. Großmann, Kfm. v. Berlin. Ham-
 mentin, Fabr. v. Solingen. Dr. Blankenhorn von
 Schillingen. Blankenhorn v. Wilhelm. Reuber, Rent.
 v. Heidelberg. Böhler, Kfm. v. Frankfurt. Ernst, Kfm.
 v. Wiesbaden.
Markgräfler Hof. Furgat, Assistent v. Wolfen-
 weiler. Keller, Kfm. v. Pforzheim. Reis, Briv. von
 Wülferthal. Blum, Handelsm. v. Mühlheim. Jüngert,
 Briv. v. Neuenheim.
Prinz Reg. Leisgen, Kfm. v. Darmstadt. Rau,
 Kfm. m. Frau v. Neustadt. Straub, Kfm. v. Frei-
 burg. Müncker, Kfm. v. Stuttgart. Haber, Thierarzt
 v. Pforzheim. Lang u. Reimann, Kfm. v. Mühsausen.